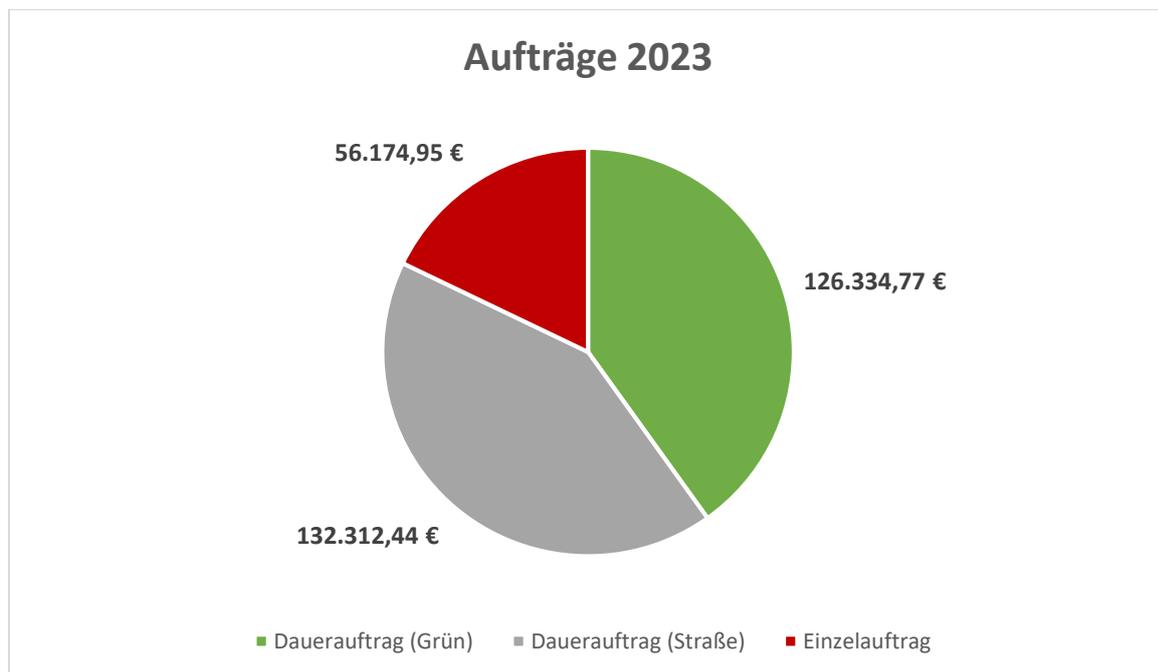


Leistungsbilanz des Baubetriebshofes für die Gemeinde Hesel im Jahr 2023

Die Mitarbeitenden des Baubetriebshofes der Samtgemeinde Hesel bekommen die durchzuführenden Arbeiten in den Mitgliedsgemeinden durch die im System hinterlegten Daueraufträge (immer wiederkehrende Aufträge) oder durch Einzelaufträge, die speziell für bestimmte Gefahrenstellen oder spezifisch durchzuführende Arbeiten durch die Sachgebiete der Verwaltung erstellt werden (z. B. Gefahrenstellen durch Schlaglöcher beseitigen). Jedem Mitarbeitenden des Baubetriebshofes wurde ein Tablet gestellt, auf das die Aufträge übertragen werden. Der Leiter des Baubetriebshofes weist dann den einzelnen Mitarbeitenden die Aufträge zu, und diese buchen darauf ihre geleisteten Arbeitsstunden mit der jeweiligen **Leistungsart (was)** und dem jeweiligen **Objekt (wo)**. Zusätzlich werden dort auch die Maschinen oder Fahrzeuge und Materialien, die für den Auftrag benötigt wurden, gebucht. Die daraus entstehenden Beträge werden dann den einzelnen Gemeinden in Rechnung gestellt. Für die anderen Kostenstellen der Samtgemeinde erfolgt entsprechend eine interne Leistungsverrechnung.

Auf dem Baubetriebshof gibt es zwei Kolonnen für die Arbeiten, eine Kolonne „Straße“ und eine Kolonne „Grün“. Diese sind fest eingeteilt.

Die unten aufgeführten Diagramme stellen die höchst dotierten Aufträge, Leistungsarten und Objekte dar:

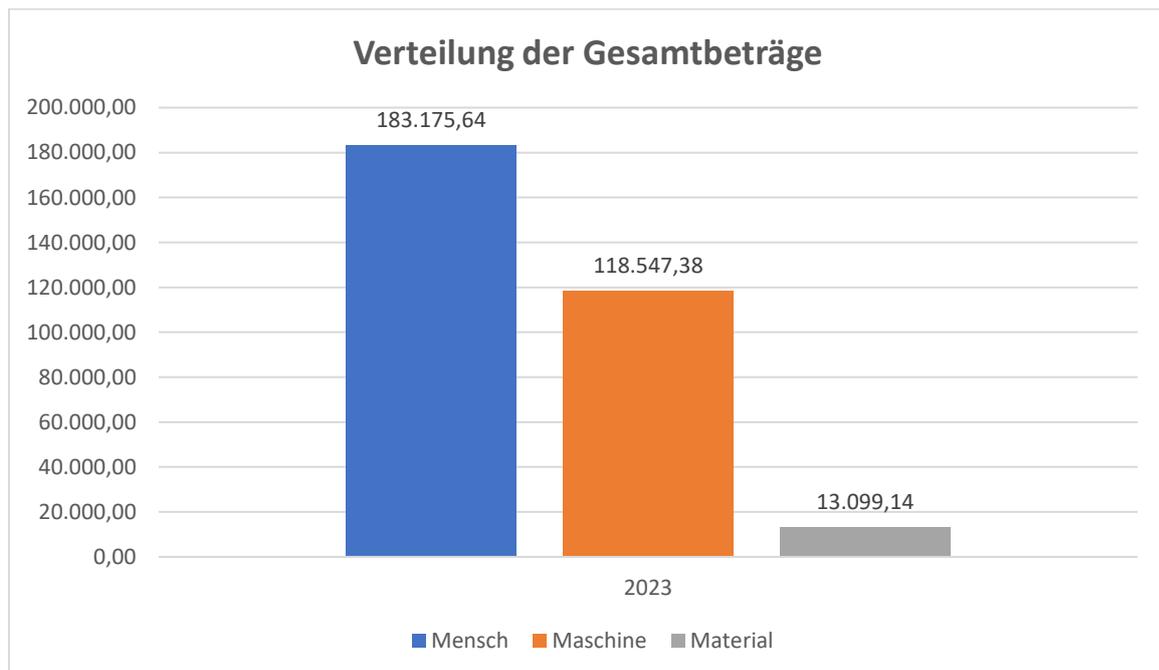


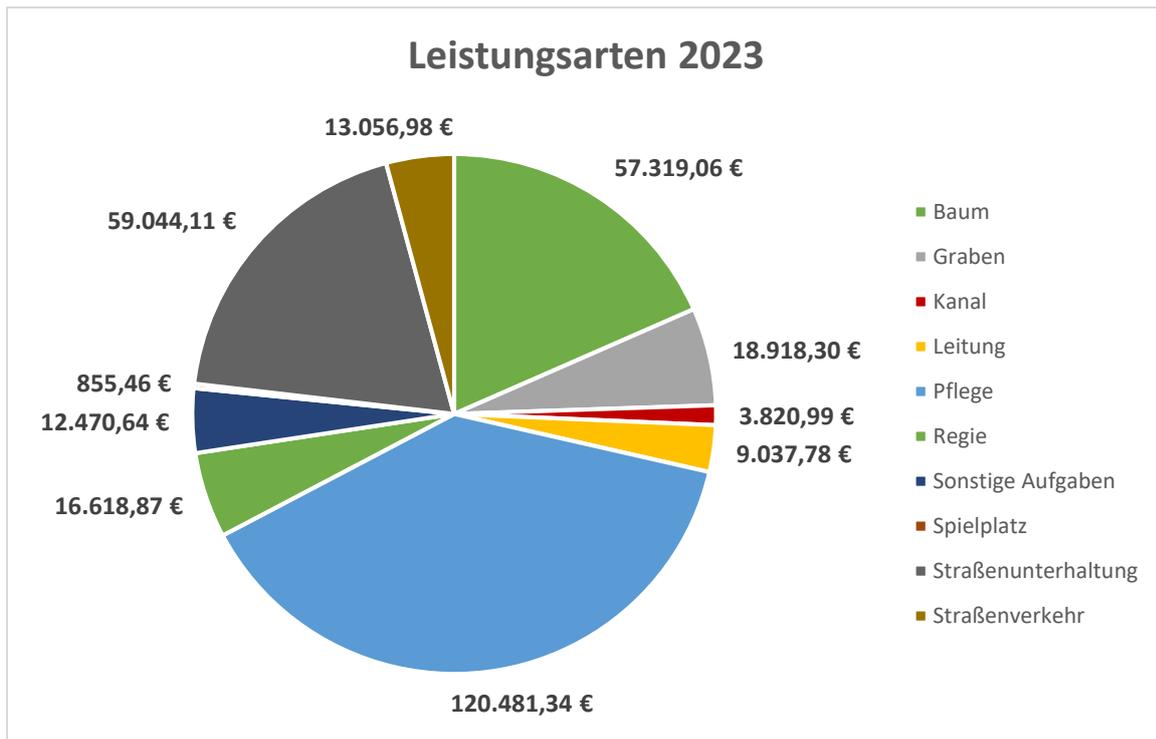
Die Daueraufträge jeweils für „Straße“ und für „Grün“ haben fast den gleichen Anteil (Grün 40,13 %, Straße 42,03 %), hinzu kommen noch die Einzelaufträge, die mit 17,84 % im Jahr 2023 zu Buche schlagen.

Die Daueraufträge für die beiden Kolonnen (Grün und Straße) wurden hier noch einmal aufgeführt:

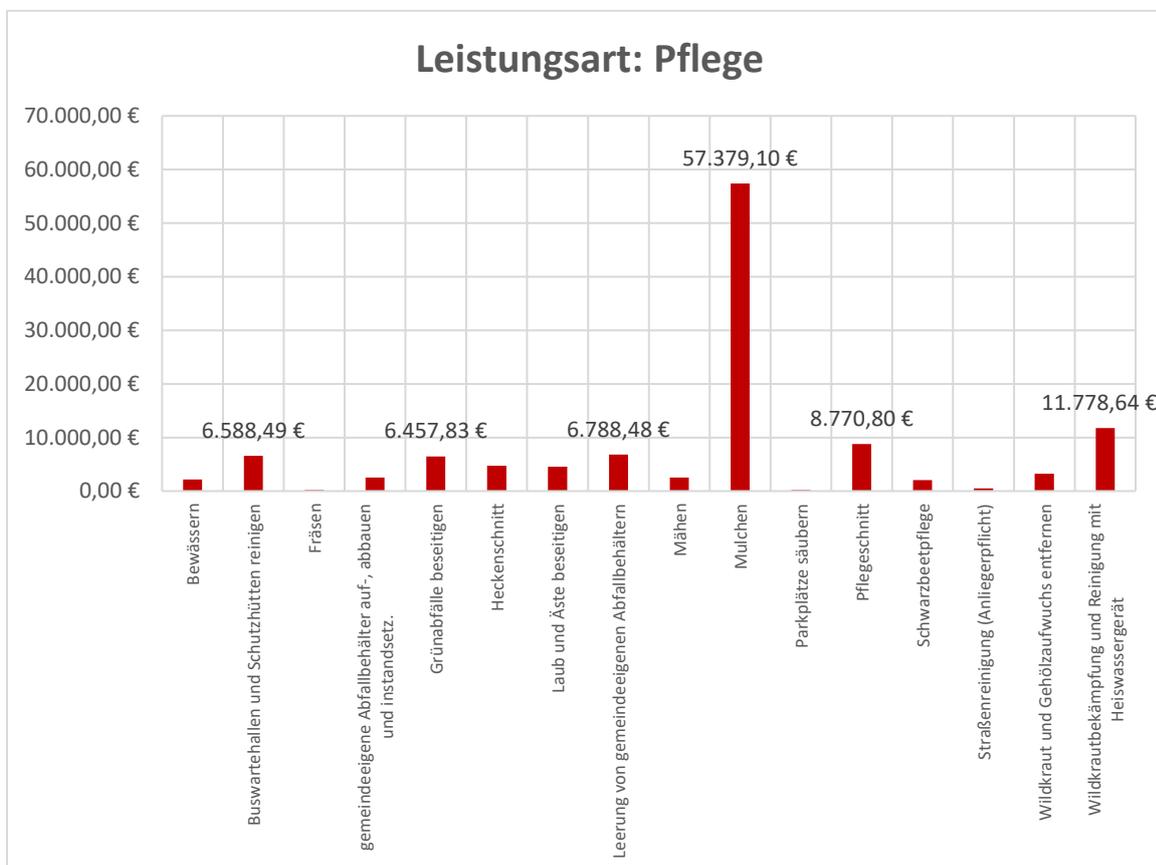
Aufträge	Summe von Betrag
Dauerauftrag (Grün)	126.334,77 €
Baum- und Strauchschnitt in der Gemeinde Hesel	8.840,32 €
Baumkontrolle und -schutzmaßnahmen in der Gemeinde Hesel	4.009,33 €
Bushaltestellen reinigen in der Gemeinde Hesel	8.093,05 €
Grünanlagenpflege an den Regenrückhaltebecken der Gemeinde Hesel	567,08 €
Grünanlagenpflege an den Sitzecken und sonstigen Grünanlagen der Gemeinde Hesel	38.553,55 €
Grünanlagenpflege auf den Spielplätzen der Gemeinde Hesel	3.694,75 €
Grünanlagenpflege beim Objekt Ehrenmal Hesel und Neuemoor sowie beim Kriegsgefallenendenkmal	1.076,03 €
Grünanlagenpflege beim Objekt Klosterstätte und Silbersee im Heseler Wald	1.176,13 €
Grünanlagenpflege beim Objekt Villa Popken	1.863,91 €
Grünanlagenpflege beim Objekt Villa Popken -Nebengebäude-	439,64 €
Mulchen der Straßenseitenbereiche in der Gemeinde Hesel	57.296,62 €
Schutzhütten reinigen in der Gemeinde Hesel	724,36 €
Dauerauftrag (Straße)	132.312,44 €
Grabenreinigung in der Gemeinde Hesel	15.624,82 €
Lichtraumprofil schneiden in der Gemeinde Hesel	43.192,11 €
Straßenunterhaltung in der Gemeinde Hesel	42.515,85 €
Straßenverkehrseinrichtungen instand setzen in der Gemeinde Hesel	10.939,72 €
Wegeunterhaltung in der Gemeinde Hesel	20.039,94 €
Einzelauftrag	56.174,95 €
Gesamtergebnis	314.822,16 €

Die Gesamtbeträge verteilen sich wie folgt auf die Ressourcengruppen:

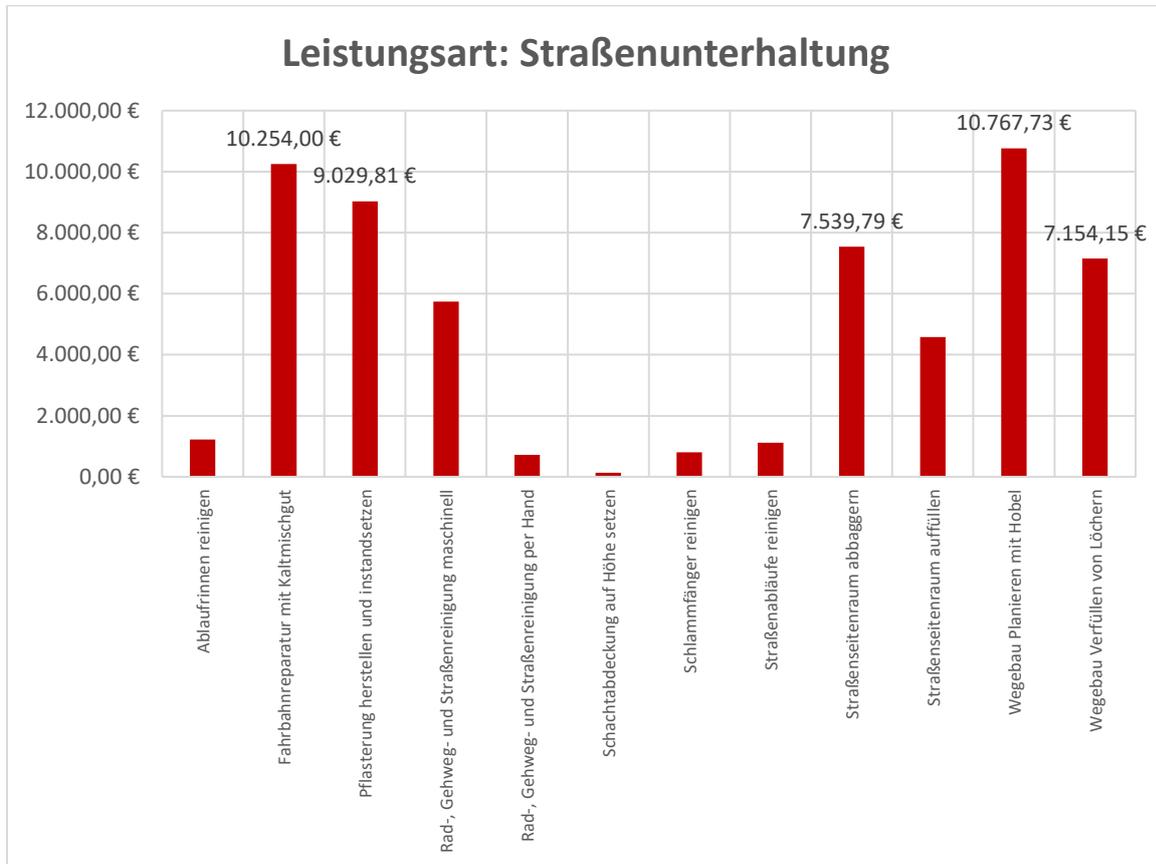




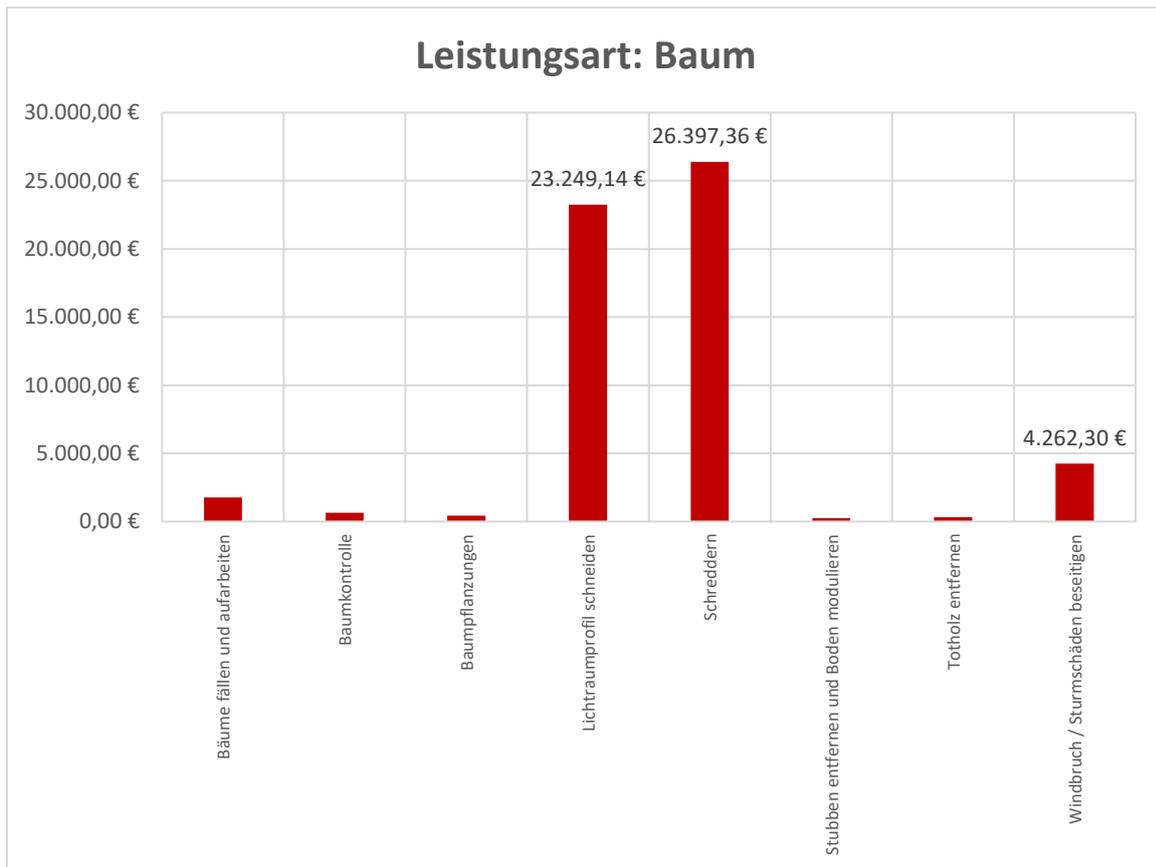
Bei den Leistungsarten sind die drei größten Beträge die „Pflege“ (38,66 %), die „Straßenunterhaltung“ (18,95 %) und die „Baumpflege“ (18,39 %). Was sich hinter den einzelnen Bereichen verbirgt, ist in den nächsten drei Diagrammen dargestellt:



Bei der Pflege ist das Mulchen der Straßenseitenbereiche ein großer Anteil, der nächstgrößere Posten ist die Unkrautbekämpfung mit dem Heißwassergerät. Außerdem nimmt der Pflegeschnitt der Hecken einen größeren Teil in Anspruch.

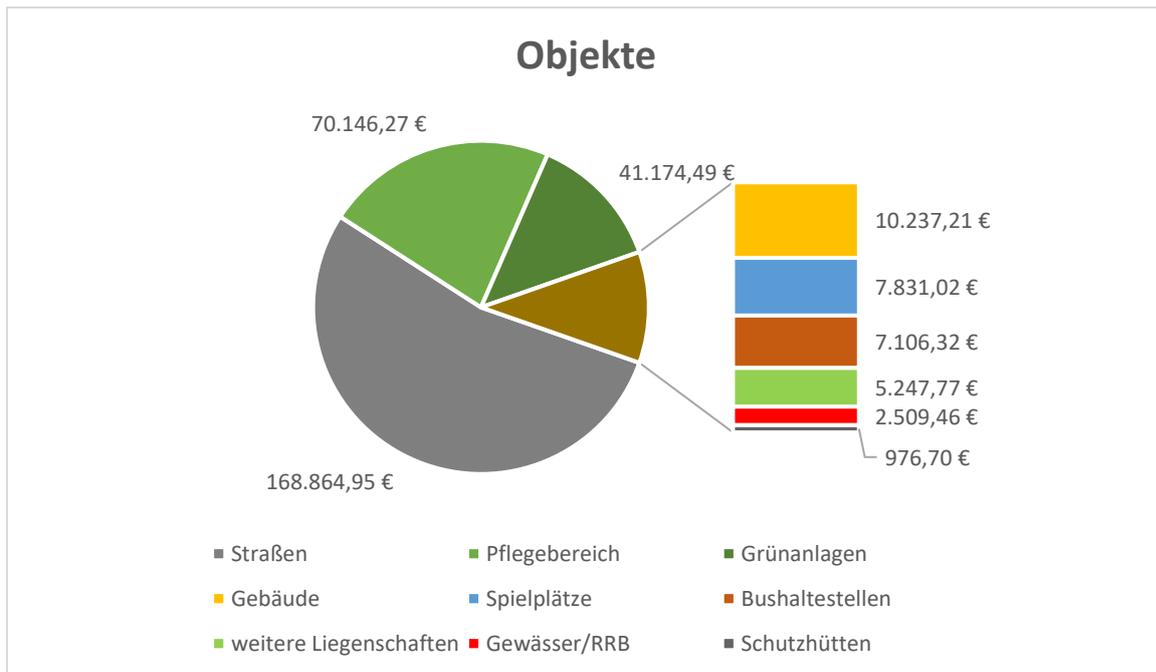


Bei der Straßenunterhaltung ist das Planieren des Wegebaus mit dem Hobel in 2023 ein großer Anteil gewesen, gleich danach kam die Fahrbahnreparatur mit Kaltmischgut. Viele Straße sind marode und müssen daher öfter ausgebessert werden. Als dritter großer Posten ist die „Pflasterung herstellen und instandsetzen“ aufgeführt.



Bei der Leistungsart „Baum“ ist das Schreddern der größte Posten, gleich danach folgt das Lichtraumprofil schneiden. Diese Posten sind jedes Jahr wieder große Herausforderungen, da das Lichtraumprofil schneiden nur in einem bestimmten Zeitraum erledigt werden kann und im Anschluss daran das Schnittgut geschreddert werden muss, damit es möglichst schnell vom Seitenbereich der Straße entfernt werden kann.

Außerdem schlägt das „Sturmschäden beseitigen“ als drittgrößter Posten im Jahr 2023 zu Buche.



Im Bereich „Objekte“ ist die Straßenunterhaltung der größte Posten (53,76 %), danach folgt der Pflegebereich (22,33 %) und der Bereich der Grünanlagen (13,11 %).

TOP 10 der meist bebuchten Straßen	Summe von Betrag
Barther Straße - HE-141	15.502,66 €
Grüner Weg - HE-014	7.457,43 €
Brückenstraße - HE-084	7.431,73 €
Kirchstraße - HE-094	5.916,66 €
Friedewaldstraße - HE-028	5.874,50 €
Höster Straße - HE-142	5.227,24 €
Gutsweg - HE-007	4.752,10 €
Wehrden-Ost - HE-182	4.559,58 €
Lübbertsmoorweg - HE-143	4.489,42 €
Rathausstraße - HE-104	3.927,58 €

Die Straßenunterhaltung nimmt immer mehr Zeit in Anspruch, da viele Straßen marode und abgängig sind. Diese werden meist nur notdürftig ausgebessert, damit die Gefahrenstellen vorerst beseitigt sind. Zum großen Teil sind diese Ausbesserungsarbeiten nach dem Winter erforderlich, nach Frost und Regenfällen, da dann vermehrt Schlaglöcher auftreten.

Besonders hervorzuheben ist hier die Barther Straße, die den größten Teil in Anspruch nimmt, danach folgen der Grüne Weg, die Brückenstraße und die Kirchstraße.